

Vios®-Mauer

Eigenschaften

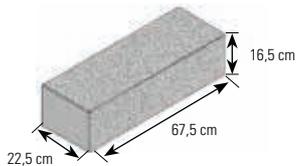
- Erfüllt RiBoN (Richtlinie für Betonteile ohne Norm mit Gütezeichen)
- Beidseitig feingestrahlte Seitenflächen
- Oberseite feingestrahlt
- Endelemente mit zusätzlich feingestrahlttem Kopf
- Je nach Lichteinfall edel schimmernde/glitzernde Oberfläche
- Vollelemente
- Grundelemente in zwei Längen erhältlich
- Einzel- oder in Kombination verwendbar
- Frostwiderstandsfähig
- Ergänzungsprogramm: Pflaster, Ökopflaster, Terrassenplatten, Palisaden, Stufen, MultiPoller und MultiBlock

Einsatzbereiche

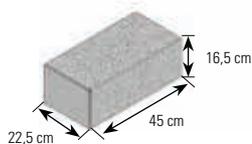
- Freistehender Aufbau: bis 1,0 m Aufbauhöhe
- Hinterfüllter Aufbau ohne Verkehrsbelastung (LF 1): bis 0,75 m Aufbauhöhe
- Hinterfüllter Aufbau mit leichter Pkw-Belastung (LF 2): bis 0,65 m Aufbauhöhe
- Böschungsbefestigung, bis 18° Neigung (LF 3): bis 0,70 m Aufbauhöhe

Mauerelemente

Die Vios Mauer besteht aus fünf massiven Mauerelementen mit feingestrahlten Seitenflächen und Oberseiten. Die Endelemente sind zusätzlich auf einer Kopfseite feingestrahlt. Diese werden zur Errichtung des Mauerverbandes und zum Bauen von Ecken verwendet.



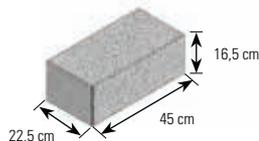
Typ 1: Grundelement groß
Sichtflächen feingestrahlt, Köpfe un-
bearbeitet, Oberseite feingestrahlt



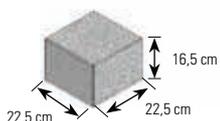
Typ 2: Grundelement klein
Sichtflächen feingestrahlt, Köpfe un-
bearbeitet, Oberseite feingestrahlt



Typ 3: Endelement groß
Sichtflächen feingestrahlt, ein Kopf
feingestrahlt, Oberseite feingestrahlt



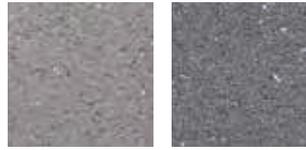
Typ 4: Endelement klein
Sichtflächen feingestrahlt, ein Kopf
feingestrahlt, Oberseite feingestrahlt



Typ 5: Halbelement
Sichtflächen feingestrahlt, ein Kopf
feingestrahlt, Oberseite feingestrahlt

Standardfarben

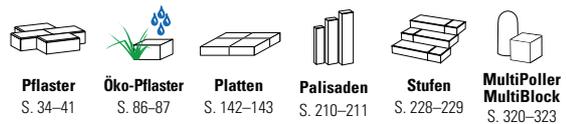
feingestrahlt



grau

anthrazit

System



Pflaster
S. 34-41

Öko-Pflaster
S. 86-87

Platten
S. 142-143

Palisaden
S. 210-211

Stufen
S. 228-229

**MultiPoller
MultiBlock**
S. 320-323



Bezeichnung	Maße (L x B x H) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m ²
Grundelement groß	67,5 x 22,5 x 16,5	57	8,98 St.
Grundelement klein	45 x 22,5 x 16,5	38	13,47 St.
Endelement groß	67,5 x 22,5 x 16,5	57	–
Endelement klein	45 x 22,5 x 16,5	38	–
Halbelement	22,5 x 22,5 x 16,5	19	–



Vios-Mauer, Grundelement klein, anthrazit



Vios-Mauer, Grundelement groß, grau

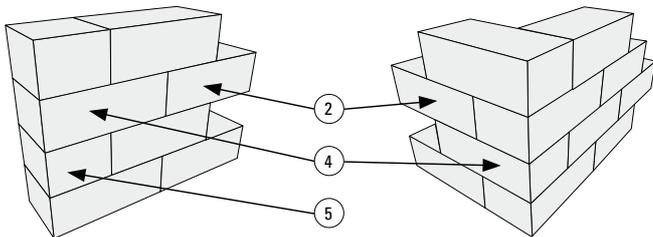


Vios-Mauer, Grundelement groß, grau; Vios-Platten, grau; MultiBlock, grau

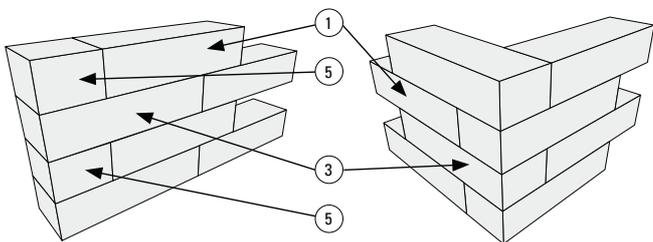
Aufbauanleitung

Die Vios-Mauer wird auf ein frostfrei gegründetes Fundament aus Beton versetzt. Die Abmessungen des Fundamentes variieren je nach Einbaubedingungen und können den Einbau-Grafiken entnommen werden. Die unterste Steinreihe wird höhen- und fluchtgerecht in eine etwa 2–3 cm dicke Mörtelausgleichsschicht gesetzt. Nachdem die erste Lage ausgehärtet ist, werden alle weiteren Lagen im Versatz zu den darunterliegenden Steinreihen mit einem Mittelbettmörtel (Werksteinmörtel, vorzugsweise auf Traßzement-Basis) oder einem vergleichbaren Produkt (frostsicher, mit Stützkorn) aufeinander verklebt. Die Verklebung dient auch zum Ausgleich von möglichen, geringen Maßtoleranzen. Die jeweils nächste Steinreihe wird auf den frischen, mit einem Zahnpachtel aufgetragenen Mörtel versetzt, eingerückt und festgeklopft. Achten Sie bei der Verklebung darauf, dass der Mörtel nicht aus der Fuge austritt und die Steine verschmutzt.

Der Versatz der Mauersteine richtet sich nach dem gewählten Format der Mauer Elemente. Die großformatigen Elemente werden in der Regel in einem Drittelverband aufgebaut, die kleinformatischen Vios-Mauer-Elemente in einem Halbverband. Die Lagen beginnen im Wechsel mit den passenden Endelementen. Achten Sie beim Einbau der Endelemente auf Mauerköpfen und Ecken unbedingt darauf, dass die feingestrahlte Kopfseite sichtbar ist. Bei langen Mauerabschnitten sind im Abstand von 6–10 m Bewegungsfugen vorzusehen. Gegen andere Bauteile wie z. B. Hauswände sind Trennfugen anzuordnen.



Aufbau der Vios-Mauer mit kleinformatischen Elementen (Halbversatz)
Da alle Elemente auch auf der Oberseite feingestrahlt sind, werden diese auch als Abdecksteine verwendet.



Aufbau der Vios-Mauer mit großformatigen Elementen (Drittelversatz)

- Typ 1** Grundelement groß
- Typ 2** Grundelement klein
- Typ 3** Endelement groß
- Typ 4** Endelement klein
- Typ 5** Halbelement

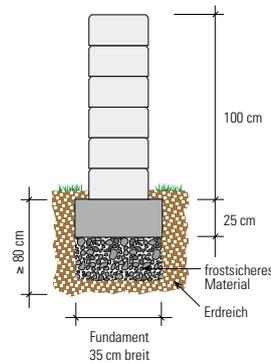
Mauerabdeckung

Den Abschluss der Mauer bildet die letzte Steinreihe. Diese wird wie die darunter liegenden Steine verklebt. Um ein Eindringen von Feuchtigkeit in die Mauer zu verhindern bzw. zu minimieren, empfehlen wir, die Stoßfugen der letzten Steinreihe mit einem transparenten Natursteinsilikon zu verschließen. Vor dem Silikonieren ist ein geeignetes Hinterfüllmaterial (z.B. PE Dichtschnur) ca. 5 mm tief in die Fuge einzubauen.

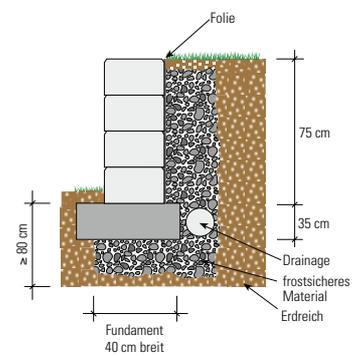
Hinterfüllung

Zum Schutz vor Erdreich und Feuchtigkeit ist auf der Rückseite der Mauer eine Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit/nicht drückendem Wasser nach DIN 18533 einzubauen. Geeignet hierfür sind Abdichtfolien, Dickbeschichtungen oder flexible mineralische Dichtschlämmen. Je nach den örtlichen Baugrundverhältnissen empfiehlt es sich, am Fuß des Mauerfundamentes eine Drainage gegen Sickerwasser bzw. aufstauende Feuchtigkeit einzubauen. Die Abdichtung ist vor mechanischer Beschädigung durch die spätere Anschüttung durch Drainageplatten, Bautenschutzmatten oder Noppenbahnen zu schützen. Als Hinterfüllung ist frostsicheres und drainfähiges Material (z.B. Mineralschotter 0/32 mm mit einem Feinstkornanteil $\leq 5\%$ z. B. Lava, Kies etc.) zu verwenden, das lagenweise eingebracht und vorsichtig verdichtet wird.

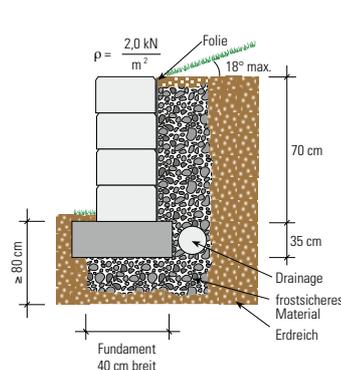
Aufbauhöhen



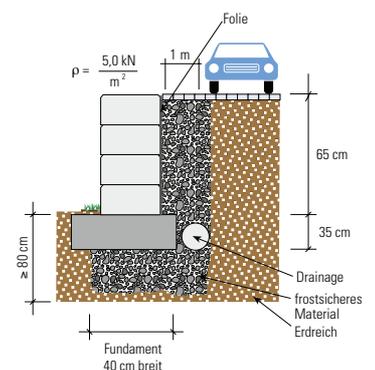
Freistehender Aufbau



Senkrechter Aufbau, hinterfüllt, ohne Verkehrslast



Senkrechter Aufbau, mit Böschung, hinterfüllt



Senkrechter Aufbau, hinterfüllt, mit Verkehrslast